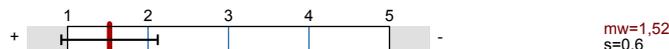
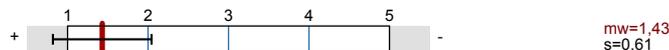


Globalwerte

Lerneinheiten (Skalenbreite: 5)



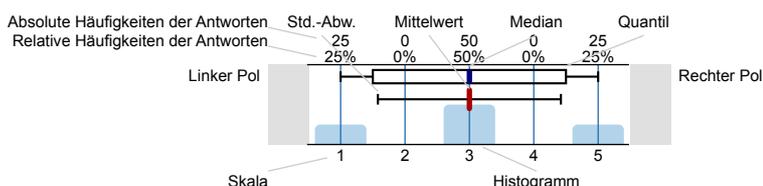
Präsenzveranstaltungen (Skalenbreite: 5)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

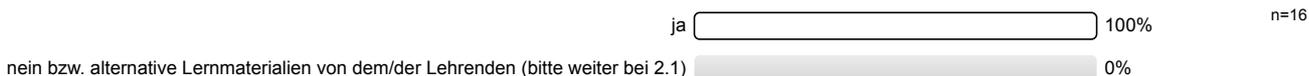
Fragestext



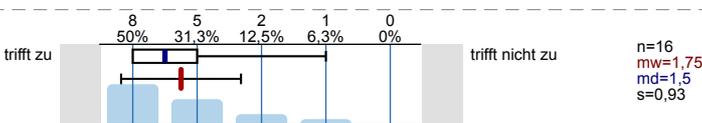
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Lerneinheiten

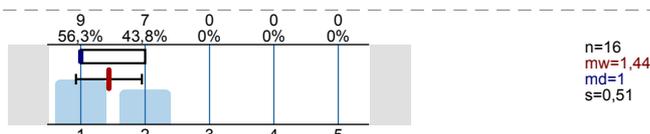
1.1) Wurden in diesem Modul Lerneinheiten des Instituts für Verbundstudien eingesetzt?



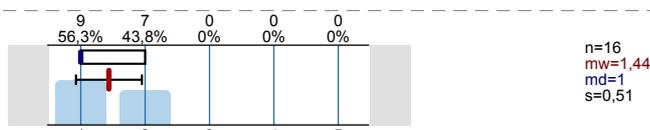
1.2) Die Lerneinheiten habe ich in der Regel intensiv bearbeitet.



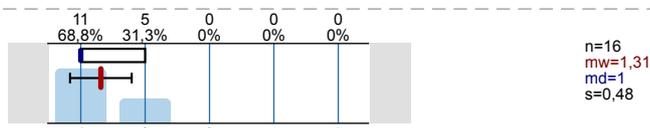
1.3) Die Lerneinheiten unterstützen das Erreichen der Lernziele und angestrebten Kompetenzen (z.B. durch strukturellen Aufbau, geforderte Eigenaktivitäten, Selbsttestaufgaben, eigenständiges Entwickeln von Problemlösungen).



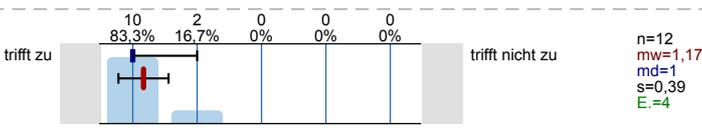
1.4) Ich erhalte - bei Bedarf - ausreichend Unterstützung/Beratung im Rahmen der Selbstlernphasen / der Arbeit mit Lerneinheiten.



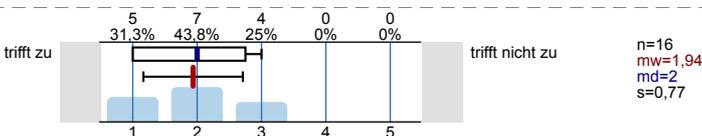
1.5) Die Inhalte der Präsenzveranstaltungen haben einen engen Bezug zu den verteilten Lerneinheiten.



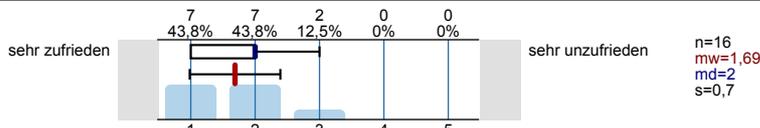
1.6) Die Lerneinheiten sind aktuell (z.B. hinsichtlich Gesetzestexte, Normen, Aktualität der Technik).



1.7) Die Lerneinheiten sind verständlich.



1.8) Insgesamt bin ich mit den Lerneinheiten...



2. Arbeitsmaterialien / Online-Angebote

2.1) Gibt es in diesem Modul Online-Angebote?



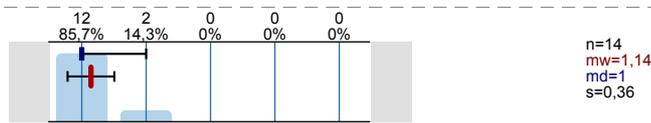
2.2) Wie häufig haben Sie Online-Angebote (z.B. Moodle) im Rahmen des Moduls genutzt?



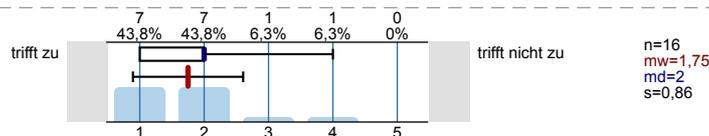
2.3) Die Online-Angebote (z.B. Moodle) im Rahmen des Moduls waren unterstützend.



2.4) Die auf der Webseite verfügbaren Video-Aufzeichnungen sind hilfreich.



2.5) Zusätzlich bereitgestellte Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) helfen mir zur Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen.

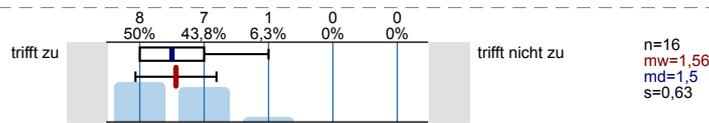


3. Präsenzveranstaltungen

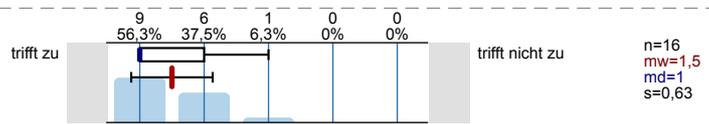
3.1) Die Präsenzveranstaltungen besuche ich...



3.2) Die durchgeführten Präsenzveranstaltungen unterstützen das Erreichen der Lernziele und angestrebten Kompetenzen (z.B. durch Methoden- u. Inhaltsvermittlung, Gruppenarbeit, Einbeziehen der Studierenden, Medien, Praxisbezüge, Aufgabebearbeitung).

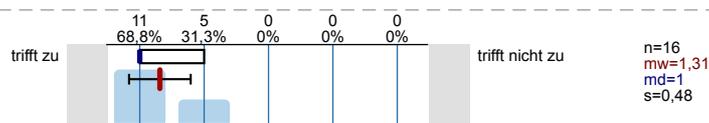


3.3) Aufgrund der Präsenzveranstaltungen kann ich wichtige Sachverhalte der behandelten Themen besser nachvollziehen.



Der/die Lehrende...

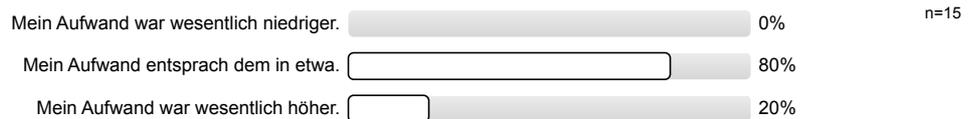
3.4) ...stellt die Lernziele der Präsenzveranstaltung klar dar.



3.5)	...vermittelt die Lehrinhalte verständlich.		n=16 mw=1,31 md=1 s=0,48
3.6)	...wirkt motiviert.		n=16 mw=1,44 md=1 s=0,81
3.7)	...motiviert mich zum Mitdenken.		n=16 mw=1,75 md=1,5 s=0,93
3.8)	...geht auf Fragen der Studierenden ein.		n=16 mw=1,19 md=1 s=0,4
3.9)	...fördert die aktive Mitarbeit der Studierenden.		n=16 mw=1,94 md=2 s=0,93
3.10)	...reagiert offen auf Vorschläge und Kritik.		n=14 mw=1,29 md=1 s=0,47 E.=2
3.11)	...geht bei Rückfragen gut auf die Problemstellung ein.		n=14 mw=1,21 md=1 s=0,43 E.=1
3.12)	...setzt die didaktischen Hilfsmittel (z.B. Folien, Tafelbilder) in der Veranstaltung sinnvoll ein.		n=16 mw=1,25 md=1 s=0,45
3.13)	...stellt Übungsaufgaben mit passendem Schwierigkeitsgrad.		n=16 mw=1,38 md=1 s=0,72
3.14)	Insgesamt bin ich mit den Präsenzveranstaltungen...		n=15 mw=1,67 md=1 s=0,9

4. Workload

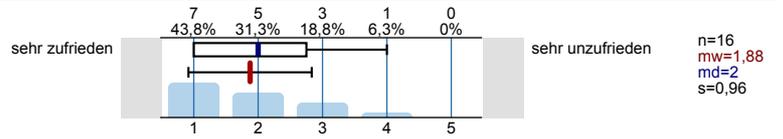
4.1) Wie hoch war Ihr Arbeitsaufwand im Bezug auf den angegebenen Workload (125 h) des Moduls? (Zum Aufwand zählen z.B. Präsenzteilnahme, Bearbeitung der LE, Prüfungsvorbereitung, Gruppenarbeit, Anwendung der Kenntnisse im Beruf).



5. Gesamteindruck

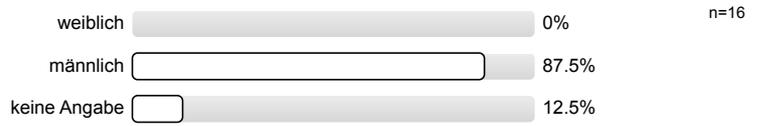


5.2) Ich bin mit dem Modul insgesamt ...



6. Allgemeine Angaben

6.1) Geschlecht



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Profillinie

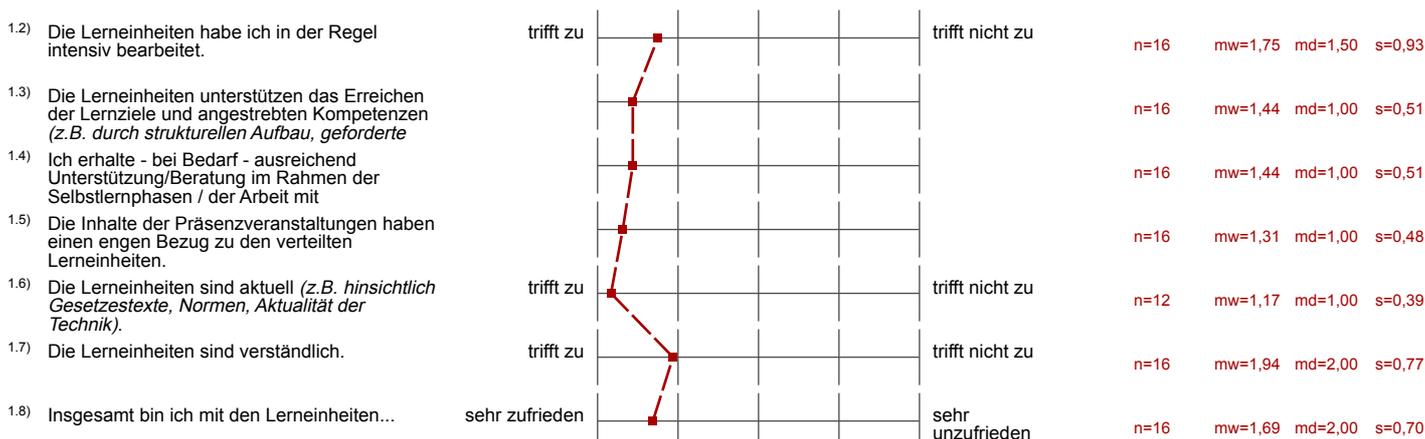
Teilbereich: Iserlohn Informatik und Naturwissenschaften Verbundstudium

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Hans-Georg Eßer

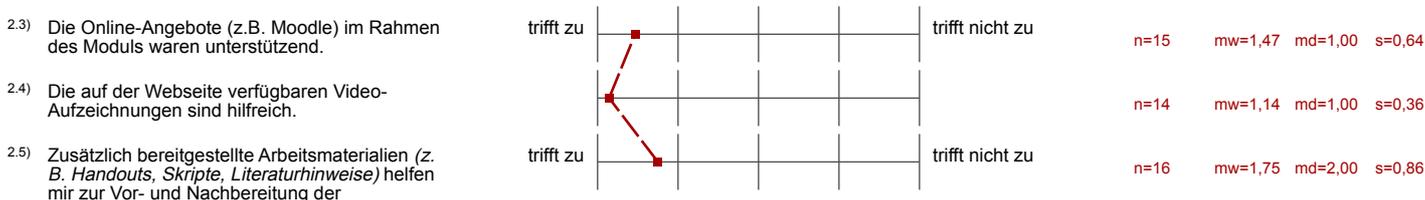
Titel der Lehrveranstaltung: Grundlagen der Informatik 3
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

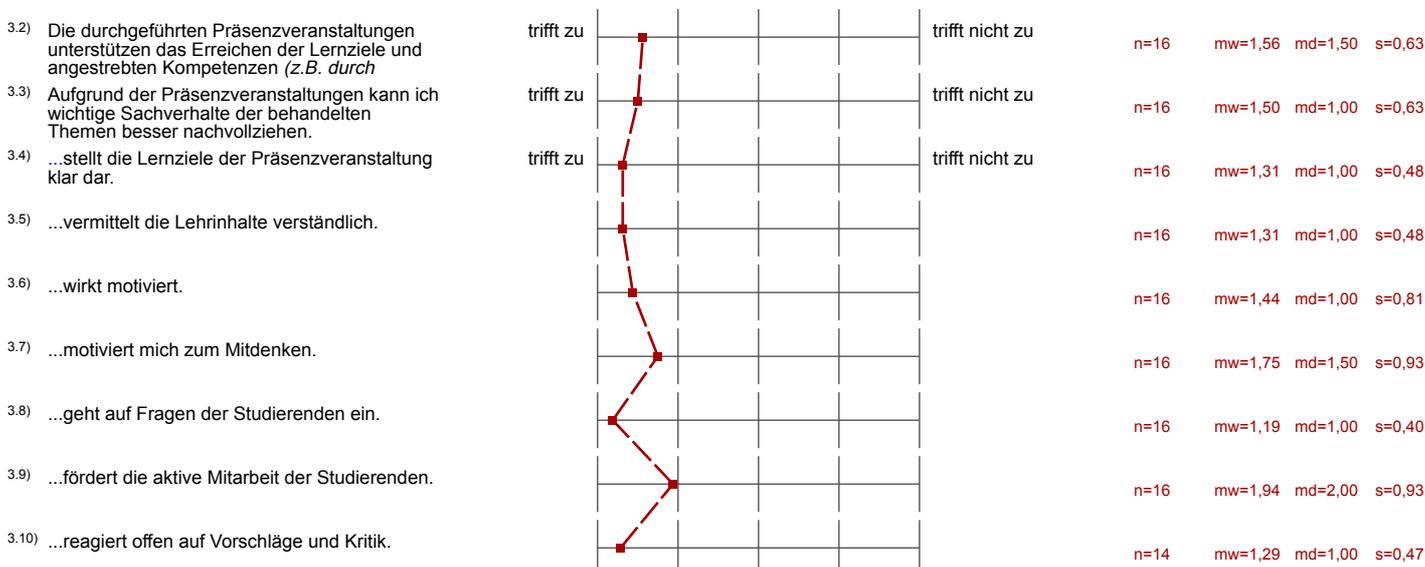
1. Lerneinheiten



2. Arbeitsmaterialien / Online-Angebote



3. Präsenzveranstaltungen



3.11) ...geht bei Rückfragen gut auf die Problemstellung ein.		n=14	mw=1,21	md=1,00	s=0,43
3.12) ...setzt die didaktischen Hilfsmittel (z.B. Folien, Tafelbilder) in der Veranstaltung sinnvoll ein.		n=16	mw=1,25	md=1,00	s=0,45
3.13) ...stellt Übungsaufgaben mit passendem Schwierigkeitsgrad.		n=16	mw=1,38	md=1,00	s=0,72
3.14) Insgesamt bin ich mit den Präsenzveranstaltungen...		n=15	mw=1,67	md=1,00	s=0,90

5. Gesamteindruck

5.1) Ich fühle mich in diesem Modul ...		n=16	mw=2,88	md=3,00	s=0,34
5.2) Ich bin mit dem Modul insgesamt ...		n=16	mw=1,88	md=2,00	s=0,96

Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Lerneinheiten

1.9) Was gefällt Ihnen an den Lerneinheiten?

- Die Hinweise auf weiterführende Informationen.
Gedankliche Zwischenschritte sind explizit hingeschrieben.
- Verhältnismäßig ausführliche und verständliche Erläuterungen.
"Einfache" Sprache
- sehr verständlich, Beispiele aus unterschiedlichen Perspektiven;
sehr ausführlich und bezogen auf die zu vermittelnden Inhalte
- Aufgaben mit Lösungshinweisen, man kann noch mal gucken, wie viel man verstanden hat.
- Beispiele
- verständlich, gute Beispiele

1.10) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Lerneinheiten?

- Fertigstellung der verbleibenden Kapitel im Skript
mehr Aufgaben für die Selbstlernphase
- Mehr Beispiele
- Teilweise etwas viel Stoff pro Zeitraum

2. Arbeitsmaterialien / Online-Angebote

2.6) Welche Anmerkungen haben Sie zu den Arbeitsmaterialien?

- Hervorragende, insbesondere die eingescannten Unterrichtsmaterialien und Videos
- Ich nutze die Video/Audio-Aufzeichnungen sehr gerne und regelmäßig zur Nachbereitung!

3. Präsenzveranstaltungen

3.15) Was gefällt Ihnen an den Präsenzveranstaltungen?

- Man hat immer die Möglichkeit, dynamisch auf Probleme einzugehen.
Die Veranstaltungen sind super strukturiert!
- Besprechung der Aufgaben
- gute Aufarbeitung der Lernaufgaben. Praxisnahe Beispiele, Interesse des Lehrenden an den Themen
- strukturiertes Vorgehen, klare Ziele

3.16) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den Präsenzveranstaltungen?

- Bevor man Aufgaben verteilt, erst das Thema kurz erklären und mögliche Fragen beantworten. Wenn man was nicht verstanden hat, kann man die Fragen erst am Ende stellen und "verliert" die Zeit.
- Die Veranstaltung könnte ein wenig motivierter veranstaltet werden, weniger monoton.

